

Programm

Biodiversität und Klimawandel - Vernetzung der Akteure in Deutschland VI.

am
Bundesamt für Naturschutz,
Internationale Naturschutzakademie
Insel Vilm

30.08. – 02.09.2009



Hintergrund und Ziele der Veranstaltung:

Um den Verpflichtungen Deutschlands aus der Biodiversitätskonvention nachzukommen wird ein besserer Informations- und Erfahrungsaustausch der nationalen Akteure im Bereich Biodiversität, Klimaveränderung und Wüstenbildung, sowie eine Vernetzung der damit befassten Institutionen angestrebt. Im Rahmen eines Forschungsvorhabens sollen zu diesem Zweck Workshops mit deutschen Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Politik/Verwaltung und NGO's durchgeführt werden. Die Workshops dienen vorrangig dem fachwissenschaftlichen Informationsaustausch und der verstärkten Koordination zukünftiger Forschungsprojekte, der Erarbeitung von wissenschaftlichen Grundlagen möglicher Verhandlungspositionen im internationalen Bereich sowie der Sichtung von Informationen, die im Hinblick auf aktuelle Entwicklungen (u. a. die Erarbeitung von Anpassungsstrategien an den Klimawandel auf Länder- und Bundesebene sowie die Verhandlungen eines Post-Kyoto Regimes) in Deutschland von Bedeutung sind. Aufbauend auf den Ergebnissen der vorangegangenen Workshops sollen konkrete Synergie- und Kooperationsmöglichkeiten erarbeitet werden, die auch zu einem verbesserten Wissenstransfer von der Forschung in die Umsetzung, bzw. Politikberatung führen sollen.

Programm

Sonntag, 30.08.2009

Anreise

18.00 *Boot für Gepäcktransport zur Insel Vilm*

18.00 *Abendessen im Hotel „Viktoria“ Lauterbach (optional)*

19.30 *1. Möglichkeit zur Überfahrt zur Insel Vilm*

20.10 *Letztes Boot zur Insel Vilm ab Lauterbach/Rügen*

20.45 HORST KORN, BfN

Begrüßung der Teilnehmer/innen, Einführung in das Thema, Ziele des Workshops,
Ablauf und erwartete Ergebnisse
Kurze Vorstellungsrunde der Teilnehmer/innen

Montag, 31.08. 2009

08.00 *Frühstück*

I Beiträge zur Verhandlung eines Post-Kyoto-Regimes / REDD

09.00 ROSEMARIE BENNDORF, UBA

Stand der UNFCCC-Verhandlungen zu REDD und Biodiversitätsfragen

09.30 TILL PISTORIUS, UNIVERSITÄT FREIBURG

REDD aus der Biodiversitätsperspektive - Chancen und Risiken zum derzeitigen Stand der UNFCCC-Verhandlungen

10.00 DINAH BENICK, UNIVERSITÄT FREIBURG

REDD als Instrument zum Schutz der Wälder in Entwicklungsländern - Synergien und Konflikte zwischen verschiedenen Zielen der internationalen Klima- und Biodiversitätspolitik

10.30 *Kaffee-/Teepause*

11.00 BERNHARD STRIBRNY, BIK-F

CO₂-Neutralität: Option für REDD und Post-Kyoto

11.30 CORDULA EPPLE, BfN

Kurzbericht über die Arbeit der CBD-Expertengruppe "Biodiversität und Klimawandel"

12.00 NICOLAI SCHAAF, NABU

Ecosystem based adaptation in der AWG-LCA und das Verhältnis zwischen Naturschutz- und Entwicklungspolitik

12.30 *Mittagessen*

13.30 Rundgang um das Naturschutzgebiet Insel Vilm

15.00 *Kaffee-/Teepause*

II Synergien zwischen Naturschutz und Anpassungsmaßnahmen anderer Sektoren bzw. Maßnahmen zum Klimaschutz

- 15.30 ANNETTE FREIBAUER, VON THÜNEN-INSTITUT, BRAUNSCHWEIG
Synergien zwischen Naturschutz und Klimaschutz in der Landnutzung Deutschlands
- 16.00 MATTHIAS DRÖSLER, TU MÜNCHEN
Klimarelevanz von Mooren in Deutschland - Monetäre CO₂-Bilanzierung von ausgewiesenen Naturschutzgebieten
- 16.30 THORSTEN PERMIEN, MINISTERIUM FÜR LANDWIRTSCHAFT, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ M-V.
Mooranleihe und Waldaktie - innovative (Finanz-)Produkte an der Schnittstelle von Biodiversität und Klimaschutz
- GERD KLÖTZER, FORSTAMT RÜGEN
Waldaktie - ein Beitrag des Einzelnen zur Minderung des Klimawandels
- 17.15 *Kaffee-/Teepause*
- 17.30 HEIKE HOLZFUß, BMU
Integriertes Küstenzonenmanagement (IKZM) - ein Beitrag zur Anpassung an den Klimawandel
- 18.00 ULRICH PETSCHOW, IÖW
Erweiterte Nutzen-Kosten-Analysen von Hochwasserschutzmaßnahmen
- 18.30 *Abendessen*

III Anpassungsstrategien an den Klimawandel und Klimaschutzaktivitäten auf Länder- und Bundesebene (Teil I)

- 20.00 Kati Mattern; UBA
Die deutsche Anpassungsstrategie an den Klimawandel - Stand der Beteiligungsmöglichkeiten und der Indikatorenentwicklung

Dienstag, 01.09.2009

- 08.00 *Frühstück*

III Anpassungsstrategien an den Klimawandel und Klimaschutzaktivitäten auf Länder- und Bundesebene (Teil II)

- 09.00 CARSTEN LINKE, LANDESUMWELTAMT BRANDENBURG
Klimaschutzmanagement im Land Brandenburg - aktuelle Arbeiten des Landesumweltamtes -
- 09.30 ANDRE HILBRICH, LEIBNIZ-INSTITUT FÜR ÖKOLOGISCHE RAUMENTWICKLUNG
Naturschutz als strategisches Thema im Klimaanpassungsprojekt REGKLAM - Stand und Perspektiven in einem Modellprojekt in der Region Dresden
- 10.00 NORBERT ASCHE, LB WALD UND HOLZ NRW
Invasiv-Konkurrenzstark-Regressiv. Anmerkungen zu Baumarten im Klimawandel

10.30 *Kaffee-/Teepause*

IV Aktuelle Forschung im Bereich Biodiversität und Klimawandel

11.00 LENA STRIXNER, FH-EBERSWALDE

Anpassung des administrativen Naturschutzes an den Klimawandel - Region Brandenburg/Berlin

11.30 BETTINA OHNESORGE, BERLIN-BRANDENBURGISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Marktbasierte Instrumente für Ökosystemleistungen - Triebkräfte, Wirkungen und Gestaltungsmöglichkeiten am Beispiel von Klima- und Naturschutz in mitteleuropäischen Kulturlandschaften

12.00 ANDREAS HEMP, BIODIVERSITÄTSEXPLORATORIUM SCHORFHEIDE-CHORIN

Interdisziplinäre Biodiversitätsforschung in den Exploratorien

12.30 *Mittagessen*

14.00 DENNIS RÖDDER, UNI TRIER

Was wissen wir über die Anpassungsfähigkeit von Arten an den Klimawandel?

14.30 STEFANIE RÖBLER, LEIBNIZ-INSTITUT FÜR ÖKOLOGISCHE RAUMENTWICKLUNG

Noch wärmer, noch trockner? Stadtnatur und Freiraumentwicklung im Klimawandel

15.00 *Kaffee-/Teepause*

15.30 ANDREAS MARX, UFZ LEIPZIG

Vorstellung der regionalen Helmholtz-Klimabüros

16.00 STEFAN MÖCKEL, UFZ LEIPZIG

Naturschutzrecht im Zeichen des Klimawandels

16.30 *Kaffee-/Teepause*

16.45 **Abschlussdiskussion**

18.30 *Abendessen*

20.00 **Weiterführung der Abschlussdiskussion**

danach gemütliches Beisammensein in lockerer Runde

Mittwoch, 02.09.2009

07.25 Abreise 1. Boot

(Anschluss: Zug ab Lauterbach-Mole um 08.05, nur Kaffee/Tee und Lunchpaket für die Reise)

08.00 *Frühstück*

09.20 Abreise der Tagungsteilnehmer/Innen mit dem Boot ab Vilm.

(Anschluss: Zug ab Lauterbach Mole um 10.05 Uhr).